Stell dir vor, Kollege, Eidgenosse, Miteidgenosse, die Erde stünde kopf

Autor(en): **Züfle, Manfred**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus**

Band (Jahr): **81 (1987)**

Heft 3

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-143320

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Stell dir vor,
Kollege,
Eidgenosse,
Miteidgenosse,
die Erde stünde kopf,
wir unten
und die Andern eben oben.

Es wäre dann
etwas heisser bei uns,
und wir pflanzten Bananen
und nur Bananen
oder Zuckerrohr
und nur Zuckerrohr
oder Kaffee
und nur Kaffee
oder wir bauten Zinn ab zum Beispiel,
und all diese
dunkelhäutigen
schlitzäugigen
schlitzohrigen
Ausbeuter
diktierten die Preise.

Und stell dir vor, Kollege,
Eidgenosse,
Miteidgenosse,
die Wut,
die wir hätten
auf die da oben;
an den Tell
erinnerten wir uns
und an den Winkelried
und an den Ueli Rotach,
und die hätten doch
zur Hellebarde und zur Armbrust
gegriffen.

Und stell dir vor,
Kollege,
Eidgenosse,
Miteidgenosse,
irgendein rechts-
oder linksgedrehtes Arschloch,
einer von denen,
die den Profit von dem,
was wir schaffen,
einstreichen,
wollte verhindern,
dass wir mucksen,
und, Kollege,
stell dir vor,
eine solche
rechts- oder linksgedrehte Clique
würde putschen,
Staatsstreich,
Panzer in allen Strassen,
und MG's würden ballern,
und Marschmusik den ganzen Tag
auf DRS 1 und DRS 2 und DRS 3.

Und stell dir vor,
Kollege,
deinen Kollegen hat's schon erwischt
und die Frau deines Kollegen,
und du bist schon lang
nicht mehr in deiner Wohnung,
jede Nacht wo anders,
nur noch raus aus der Hölle!
Und stell dir vor,
du kämst gerade noch durch. –
Dann wärst du nur noch
Flüchtling
und sonst gar nichts
und kämest irgendwo
da oben
an mit Hunderten zusammen.

Und, Kollegen,
Eidgenossen, Miteidgenossen,
wir hätten Angst
vor den dunkelhäutigen Herren,
vor ihrem Wohlstand
ihrer Sicherheit
ihrer Verachtung.
Denn wir merkten plötzlich,
dass man uns hasst,
nur weil wir aussehen
w i e S c h w e i z e r . .
Und dann spätestens
stell ich mir vor,
Kollege,
Eidgenosse,
Miteidgenosse,
fänden wir,
dass doch alle Menschen gleich seien
und dass jeder mindestens
noch flüchten dürfen sollte
wohin er kann.

Stell dir nur einmal vor,
Kollege,
Eidgenosse,
Miteidgenosse,
die Welt stünde kopf,
wir unten
und die andern eben oben. Manfred Züfle